

Balgach, Berneck-Au-Heerbrugg, Diepoldsau-Widnau- Kriessern

Der Olivenbaum

Mit zunehmender Hitze fragen sich viele Fachleute, welche Baumarten man in Zukunft auch bei uns in der Schweiz noch anbauen könnte. Ich frage: Warum nicht Olivenbäume?

Olivenbäume sind gut an das heisse Klima angepasst und kommt mit wenig Wasser aus, da seine kleinen, ledrigen Blätter die Verdunstung reduzieren. Der Olivenbaum kann über 1000 Jahre alt werden. Meist haben gerade die älteren Bäume einen auffallend knorrigen, verdrehen, oft hohlen Stamm, bringen aber trotzdem noch gute Früchte. Das schön gemaserte, widerstandsfähige Holz kann zu Haushaltsgegenständen oder dekorativem Schnitzwerk verarbeitet werden. Ich habe ein aus Olivenholz geschnitztes Kreuz zu Hause. Der Olivenbaum wurde und wird jedoch hauptsächlich wegen seiner Früchte geschätzt und angebaut. Die in Salzlake eingelegten Oliven dienten schon in der Antike als Nahrungsmittel. Und das aus den Früchten gepresste Öl fand vielfältige Verwendung in der Küche, für kosmetische Zwecke und als Brennstoff für Öllampen. In alttestamentlicher Zeit spielte das Olivenöl zudem eine wichtige Rolle im religiösen Kult, nämlich als Opfergabe und als Salböl für Könige, Priester und Propheten. Der Olivenbaum in der Bibel ein Symbol für fruchtbares Land und ein gesegnetes Leben. Und er kommt ebenfalls bereits in den ersten Kapiteln der heiligen Schrift vor: Am Ende der Sintflut brachte die von Noah ausgesandte Taube einen Olivenzweig zurück [vgl. 1. Mose 8,10f.], wodurch dieser zu einem Zeichen der Treue Gottes und des Friedens wurde.

Im Weiteren ist auch der Olivenbaum in der Bibel einige Male ein Symbol für das Volk Israel. Ganz besonders in einem Text aus dem Neuen Testament ist das der Fall, im Brief des Apostels Paulus an die Römer, Kapitel 11, 17-24. *Es stimmt: Einige Zweige wurden abgebrochen. Und du, der du eigentlich ein wilder Olivenbaum warst, wurdest in ihn eingepfropft und bist so direkt an die Wurzel des Olivenbaums angeschlossen. Damit hast du Anteil an seiner Kraft und produzierst jetzt Öl, genauso wie der restliche Baum. 18 Dennoch solltest du dich nicht über die anderen Zweige erheben! Wenn du das aber tust und dich besonders in den Vordergrund stellst, dann denk daran: Nicht du trägst die Wurzel, sondern die Wurzel trägt dich! 19 Vielleicht sagst du jetzt: Aber die Zweige sind doch abgebrochen worden, damit ich an ihrer Stelle in den Baum eingepflanzt werden kann! 20 Das ist schon rich-*

tig so. Doch: Sie sind wegen ihres mangelnden Vertrauens abgebrochen worden, und du stehst nur aufgrund des Glaubens an Gott fest. So lass dich nicht vom Hochmut bestimmen, sondern von der Ehrfurcht gegenüber Gott! 21 Denn wenn Gott die natürlichen Zweige schon nicht verschont hat, warum sollte er dann gerade bei dir eine Ausnahme machen? 22 Also achte auf Gottes Güte und gleichzeitig auf seine Strenge! Er zeigt seine Strenge gegenüber denen, die sich von ihm abgewandt haben. Dir gegenüber aber zeigt er seine ganze göttliche Güte. Sie gilt dir, wenn du an seiner Güte festhältst. Sonst wirst auch du abgeschnitten werden! 23 Denn sie, die Angehörigen des Volkes Israel, werden wieder in den Olivenbaum eingepfropft, wenn sie nicht in ihrem Unglauben verharren. Denn Gott ist sehr wohl in der Lage, sie wieder einzupflanzen. 24 Wenn schon du, der du von einem wilden Olivenbaum stammst, in den edlen Olivenbaum eingepflanzt wurdest, was natürlicherweise ja nicht geschieht, dann ist es doch umso natürlicher, dass die, die ihrer Natur nach dazugehören, wieder in ihren eigenen Olivenbaum eingepfropft werden.

In diesem Text beschäftigt sich Paulus mit der Frage, wie es mit dem erwählten Volk Israel weitergeht. Hat Israel seinen Status als erwähltes Volk verloren, weil sie Jesus den Messias abgelehnt haben, oder wie sieht das jetzt aus. Mit dem Bild des Olivenbaums erklärt er das neue Verhältnis und prägt den Satz: Nicht du trägst die Wurzel, sondern die Wurzel trägt dich. Die Juden sind, im religiösen Sinne, unsere älteren Brüder und Schwestern. Das sollten wir uns bewusst bleiben. Der Olivenbaum ist ein interessanter Baum und in der Bibel ein vielfältig verwendetes Symbol. ■

Pfarrer Andreas Brändle



BALGACH

Pfarramt

Pfarrer Jens Mayer

Telefon 071 722 21 60

E-Mail mayer.ref-balgach@bluewin.ch

Präsidium

Stephanie Weder

Telefon 079 690 76 25

E-Mail stephanie.weder@gmx.ch

Mesmerin

Ramona Oertle

Telefon 079 349 07 27

Sekretärin

Liliane Jakob

Büro 071 722 41 60

E-Mail ref-balgach@bluewin.ch

www.refbalgach.ch



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde
Berneck-Au-Heerbrugg

BERNECK-AU-HEERBRUGG

Pfarramt

Pfarrer Edina Oláh (80%)

Telefon 071 722 29 85, Mobil 079 449 20 85

E-Mail edina.olah@ref-mittelrheintal.ch

Pfarrer Barbara Damaschke-Bösch (80%)

Pfarrer Matthias Damaschke (40%)

Telefon 071 744 14 56, Mobil 079 292 14 56

E-Mail barbara.damaschke@ref-mittelrheintal.ch
matthias.damaschke@ref-mittelrheintal.ch

Sekretariat Mo - Fr, 9 - 11 Uhr

Prisca Niederer (60%), Tina Lieberherr (20%)

Gutenbergstrasse 1a, 9435 Heerbrugg

Telefon 071 722 20 28

E-Mail sekretariat.bah@ref-mittelrheintal.ch

Präsidium

Ursula Specker

Telefon 079 274 28 08

E-Mail ursula.specker@ref-mittelrheintal.ch

www.refbah.ch



DIEPOLDSAU-WIDNAU-KRIESSERN

Mitarbeiterteam

Diepoldsau: Pfarrer Andreas Brändle

Telefon 071 733 11 32

E-Mail andreas.braendle@refmittelrheintal.ch

Widnau-Kriessern: Pfarrer Marcel Wildi

Telefon 071 722 49 78

E-Mail marcel.wildi@refmittelrheintal.ch

Manuela Fiorini, 071 595 12 11

E-Mail manuela.fiorini@refmittelrheintal.ch

Martin Nägele, 071 595 12 10

E-Mail martin.naegle@refmittelrheintal.ch

Michèle Sund, 071 595 12 14

E-Mail michele.sund@refmittelrheintal.ch

Sekretariat

Nadine Kuster, 071 733 20 16

E-Mail nadine.kuster@refmittelrheintal.ch

Präsidium

Thomas Kuster, 079 618 58 08

E-Mail thomas.kuster@refmittelrheintal.ch

www.refdwk.ch

Balgach

Gottesdienste

Freitag, 4. September	
16 Uhr Verahus	Andacht im Senioren- und Spitexzentrum Verahus
Sonntag, 6. September	
10 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Ronald Kasper Orgel: David Burgstaller
Sonntag, 13. September	
10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Pfrn. Barbara Damschke-Bösch und Pfr. Hansueli Walt Orgel David Burgstaller
Freitag, 18. September	
9 Uhr im Frongarten	ökum. Krabbelgottesdienst
16 Uhr Verahus	Andacht mit Abendmahl im Senioren- und Spitexzentrum Verahus
Sonntag, 20. September Eidg. Dank-, Buss- und Bettag	
10 Uhr evang. Kirche	ökum. Gottesdienst mit Pfr. Ronald Kasper und Kaplan Gregor Syska Musikalische Umrahmung durch den kath. Kirchenchor Orgel: André Vitek
Sonntag, 27. September	
Kein Gottesdienst in Balgach	
9.30 Uhr evang. Kapelle Widnau	Zentraler Gottesdienst in Widnau mit Pfr. Marcel Wildi
Freitag, 2. Oktober	
16 Uhr Verahus	Andacht im Senioren- und Spitexzentrum Verahus

Aus der Kirchenvorsteherschaft

Ökumenischer Gottesdienst zum Bettag

Sonntag, 20. September um 10 Uhr
Der ökumenische Gottesdienst zum Dank-, Buss- und Bettag findet dieses Jahr in der evang. Kirche statt. Kaplan Grzegorz Syska und Pfr. Ronald Kasper laden zur gemeinsamen Feier ein. Der Gottesdienst wird musikalisch umrahmt vom kath. Kirchenchor unter der Leitung von André Vitek, anschliessend Apéro. Herzliche Einladung!

Zentrale Gottesdienste

Während der Herbstferienzeit finden im Mittelh Rheintal zentrale Gottesdienste statt, zu denen alle aus der Region ganz herzlich eingeladen sind:
– am 27. September um 9.30 Uhr in der evang. Kapelle in Widnau
– am 4. Oktober um 10 Uhr in der evang. Kirche in Balgach, Erntedank-Gottesdienst
– am 11. Oktober um 10 Uhr in der evang. Kirche in Au

Seniorenflug

Senioren-Ausflug der Evangelischen Kirchgemeinde Balgach ins Seleger Moor

Nach einer Reihe von heissen Sommertagen lud die evangelische Kirchgemeinde am Mittwoch, 1. Juli, zu ihrem jährlichen Seniorenausflug ein. Trotz eines gewittrigen und regnerischen Morgens startete die Reisegruppe gut gelaunt im komfortablen Car von Sieber Reisen. Die Route führte die Ausflügler via Sargans, dem Walensee entlang und über den Hirzel sowie durch Sihlbrugg nach Hausen am Albis. Im Restaurant «Löwen» gab es ein feines Mittagessen. Alle genossen das gemütliche Beisammensein und die anregenden Gespräche. Für eine wunderbare Überraschung sorgte Dölf Schelling: Er setzte sich spontan an den Flügel im Saal und stimmte zwei Lieder an, bei denen die Seniorinnen und Senioren kräftig mitsangen. Währenddessen ging der Blick wegen des starken Regens zwar noch besorgt aus dem Fenster – doch pünktlich um 13:30 Uhr hörte der Niederschlag auf und das Wetter hellte auf. Über so viel Glück freuten sich alle riesig. Nach einer kurzen Weiterfahrt erreichte die Gruppe das Moorgebiet «Seleger Moor» in Rifferswil. Gespannt und voller Vorfreude auf die Naturvielfalt teilten sich die Teilnehmenden in zwei Gruppen auf – eine für die kürzere und eine für die längere Führung. Zwei sympathische Landschaftsgärtner leiteten die Rundgänge. Ihr spürbares Herzblut für den Park steckte an, und sie vermittelten viel Wissenswertes über die lokale Pflanzen-, Baum- und Tierwelt. Die Zeit verging wie im Flug. Zum Abschluss hielt Pfarrer Jens Mayer eine kurze, besinnliche Andacht im Park. Bei Getränken und etwas Süßem im gemütlichen Parkbeizli fand der Nachmittag einen harmonischen Ausklang. Mit vielen schönen Eindrücken, wertvollen Begegnungen gemeinsamen singen und grossartigem Wetterglück im Gepäck trat die Reisegruppe via Hirzel die Heimreise an zurück ins Rheintal. Ein rundum gelungener Tag – schön war's!



Veranstaltungen

SENIOREN- UND ALLEINSTEHENDEN-CAFÉ

Sonntag, 13. September ab 14 Uhr
Zum Senioren- und Alleinstehenden-Café im evang. Kirchgemeindehaus laden wir Sie ganz herzlich ein um bei Kaffee und Kuchen miteinander zu plaudern, spielen oder einfach ein bisschen zu verweilen. Wir freuen uns auf Sie. Für Fragen steht Franziska Weder, 071 722 39 40 gerne zur Verfügung.

JASSRUNDE

Donnerstag, 10. und 24. September um 14 Uhr, im Frongarten. Kontaktpersonen:
Lydia Rüesch, 071 720 14 30
Mädi Müller, 071 722 63 49

SYMPATISCH BALGACH

Mittwoch, 9. und 23. September ab 11.45 Uhr bis zirka 14.30 Uhr im Kirchgemeindehaus; Mittagessen um ca. 12.15 Uhr. Nähere Auskunft und Anmeldung bitte bis jeweils Montag, 12 Uhr, bei Frau Ramona Oertle, 079 349 07 27.

STRICKRUNDE / HANDARBEITSRUNDE

Wer gerne in einer gemütlichen Runde zusammen sitzt, mit anderen Gleichgesinnten strickt, häkelt oder stickt ist herzlich eingeladen zu unserer Strick- und Handarbeitsrunde. Frau Claudia Böhm, 079 261 35 63 gibt gerne Auskunft. Daten: 9. und 23. September, um 14 Uhr, im evang. Kirchgemeindehaus

REGIONALER JASS- UND SPIELABEND

Für alle Spielfreudigen
Freitag, 25. September um 19 Uhr im Lindenhof in Berneck. Herzliche Einladung!

Freude und Leid

HERZLICHE GRATULATION ZUM GEBURTSTAG (80, 85, 90 und mehr Jahre)

21. September: Alice Ruppner (91 Jahre)

ABDANKUNGEN

Elsbeth Meier, geboren am 23. Mai 1933, wohnhaft gewesen Föhrenstrasse 15, gestorben am 12. Juli 2026

Ursel Schellig, geboren am 16. Oktober 1941, wohnhaft gewesen Grünensteinstrasse 1, gestorben am 15. Juli 2026

Lina Nüesch, geboren am 10. September 1937, wohnhaft gewesen Thurnhallestrasse 12, gestorben am 23. Juli 2026

Selma Sieber-Gartmann, geboren am 3. Oktober 1930, wohnhaft gewesen, Wiesenstrasse 3a, gestorben am 7. August 2026



Wir suchen ab dem 1. Juli 2027 (Wahl an der Kirchbürgerversammlung im März 2027) eine/einen

Präsident/in der Kirchenvorsteherschaft

Die evangelische Kirchgemeinde Balgach ist eine attraktive und lebendige Kirchgemeinde. Unsere Kirchenvorsteherschaft mit dem Verwaltungsteam ist Gastgeberin, Anlaufstelle und Drehscheibe für unsere Gemeindemitglieder, politische Behörden, Gremien und vieles mehr.

Hauptaufgaben

Das Präsidium erfüllt die anfallenden Aufgaben teils allein oder mit Unterstützung der Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft sowie dem Sekretariat und Kassieramt:

- Vertretung der Kirchgemeinde nach innen und aussen
- Leitung der Kirchgemeindeversammlung sowie der Sitzungen der Kirchenvorsteherschaft
- Koordination der verschiedenen Ämter und Ressortleitenden innerhalb der Kirchgemeinde
- Überwachung der Finanzen der Kirchgemeinde
- Personalführung
- Pflege des Kontakts zu anderen Behörden, Mitgliedern der Kirchen-Synode und der Kantonalkirche

Anforderungen

- Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit
- Zeitliche Flexibilität
- Strategische und organisatorische Leitungsfähigkeiten
- Gepflegte Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- Freude an Begegnungen mit Menschen jeden Alters
- Mitglied der evangelisch-reformierten Landeskirche St. Gallen und Wohnsitz in Balgach

Wir bieten Ihnen eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit, ein förderndes und forderndes Umfeld sowie ein engagiertes kollegiales Team.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an: Evangelische Kirchgemeinde Balgach, Sekretariat, Breitstrasse 6, 9436 Balgach oder ref-balgach@bluewin.ch.

Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an Stephanie Weder, Präsidentin, 079 690 76 25.

Berneck-Au-Heerbrugg

Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 6. September	
10 Uhr Kirche Au	Gottesdienst mit Taufe Pfarrerinnen Barbara Damaschke-Bösch und Pfarrer Matthias Damaschke Anschliessend Apéro Einsingen von 9 – 9.30 Uhr
Samstag, 12. September	
18.30 Uhr Kirche Heerbrugg	Gottesdienst «Sound & Segen» mit Schlagermusik Thema: «Aber bitte mit Sahne» Pfarrerinnen Barbara Damaschke-Bösch und Pfarrer Matthias Damaschke Musik: Sina Knaus (E-Piano) und Barbara Damaschke-Bösch (Gesang)
Sonntag, 13. September	
10 Uhr Kirche Balgach	Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden Pfarrerinnen Barbara Damaschke-Bösch und Pfarrer Hansueli Walt Orgel: David Burgstaller
Sonntag, 20. September	
10 Uhr Kirche Berneck	Bettags-Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerinnen Edina Oláh Musik: Männerchor Au Berneck Anschliessend Grillplausch
Sonntag, 27. September	
9.30 Uhr Kapelle Widnau	Zentraler Gottesdienst Pfarrer Marcel Wildi
Sonntag, 4. Oktober	
10 Uhr Kirche Balgach	Zentraler Gottesdienst zum Erntedank Pfarrerinnen Rebekka Meili Orgel: Ulrike Turwitt Anschliessend Apéro
Allfällige Änderungen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Freitagsausgabe des «Rheintaler», der «Volkszeitung» oder unserer Homepage unter www.refbah.ch	
Bitte nutzen Sie das Kirchentaxi: Taxicar, 079 504 60 60	

Mittwochsandachten

Jeweils um 9 Uhr in der evang. Kirche Heerbrugg: 9./ 16./ 23. und 30. September. Am 16. September findet im Anschluss an die Andacht der Kirchenkaffee statt.

Andachten in den Altersheimen

Freitag, 11. und 25. September je um 10 Uhr im APH Hof Haslach Au und Zentrum im Städtli Berneck.

Ökum. Gebetsspaziergang

Dienstag, 8. September um 19 Uhr. Treffpunkt bei der evang. Kirche Berneck, Eingang Seite Lindenhauptplatz.

Ökum. Taizé-Andacht

Freitag, 18. September um 19 Uhr in der evang. Kirche Heerbrugg.

Zentrale Gottesdienste

Während der Herbstferien laden die drei Kirchgemeinden im Mittelhautal zu gemeinsamen, zentralen Gottesdiensten ein. Am 27. September in Diepoldsau, am 4. Oktober zum Erntedank in Balgach und am 11. Oktober in Au. Zu diesen Feiern sind alle herzlich eingeladen!

Kinder und Jugendliche

ÖKUM. KLIINKINDERFIIR

Donnerstag, 10. September um 16.15 Uhr in der Heiligkreuzkapelle Berneck. Wir erzählen die Geschichte der kleinen Raupe Nimmersatt und im Anschluss gibt es einen Zvieri.

ÖKUM. MITTWOCH-TREFF

Mittwoch, 16. September ab 11.30 bis 16.30 Uhr im Lindenhaut Berneck mit Alexandra Steiger, Pfarrerin Barbara Damaschke-Bösch und Karin Köppel. Thema: «Von der Friedenstaube!» Anmeldungen gerne bis Sonntag vor dem Treff.

Veranstaltungen

FRAUENKAFEE

Dienstag, 15. September um 14 Uhr im Lindenhaut Berneck.

SPAZIERGANG FÜR PAARE IM RHEINTAL

Am Freitag, 11. September bietet die Paar- und Familienberatung Rheintal einen Spaziergang für Paare an. Die Teilnehmenden erhalten Impulse, um ihre Beziehung zu vertiefen und zu stärken. Treffpunkt und Endpunkt ist der Gaiserbahnhof Altstätten. Die Kosten betragen 40.- pro Paar (exkl. Fahrkosten). Anmeldungen an: paarberatung-rheintal@bluewin.ch (begrenzte Anzahl Plätze verfügbar).

AUSSTELLUNG WALTER JÜSTRICH (1926-2006)

In dieser Ausstellung anlässlich des 100. Geburtstages widmet sich das Ortsmuseum Berneck dem einheimischen Künstler Walter Jüstrich. Eröffnung der Ausstellung ist am Samstag, 12. September um 13.30 Uhr mit einem Apéro. Danach ist die Ausstellung am 13./16./19. und 20. September geöffnet. Es wird ein vielseitiges Rahmenprogramm angeboten. Am Mittwoch, 16. September findet um 18 Uhr in der evang. Kirche Berneck eine Meditation zu den Glasfenstern von Walter Jüstrich statt, welche von Barbara Damaschke-Bösch gestaltet wird. Weitere Informationen finden Sie auf www.museum-berneck.ch

CLEANUP DAY

Die evangelische Kirchgemeinde Berneck-Au-Heerbrugg, das Jugendnetzwerk SDM und die offene Jugendarbeit Au laden am 19. September zur regionalen Aufräumaktion ein. Kinder, Erwachsene, Jugendliche und Familien sammeln

Abfall entlang der Route durch Balgach, Au und Berneck und setzen ein Zeichen gegen Littering. Start: 13.30 Uhr an einem der drei Treffpunkte: Rathaus Berneck, Kirchplatz Au, Skaterpark Balgach. Dauer: bis 16 Uhr, danach Verpflegung im Kirchgemeindehaus Heerbrugg. Anmeldung: bis 16. September an Alexandra Steiger, 076 510 02 70. Wetterfeste Kleidung und gutes Schuhwerk empfohlen.

JASS- UND SPIELABEND

Gute Nachrichten für alle Spielfreudigen! Der Jass- und Spielabend ist aus der Sommerpause zurück. Nächster Termin: Freitag, 25. September um 19 Uhr im Lindenhaut Berneck.

BILDUNGSREISE IM KONFKURS

Vom 27. September bis 2. Oktober verbringen 12 Jugendliche des diesjährigen Konfkurses mit ihren Begleitpersonen inspirierende Tage in Berlin, einer Stadt, in der Geschichte erfahrbar wird und die Fragen der Gegenwart gemeinsam diskutiert werden können. Das Konfteam freut sich auf das Konflager!

Neues Schuljahr

Das Fach «Religionsunterricht» wird teilweise ökumenisch und teilweise konfessionell erteilt und steht in der Verantwortung der Kirchen. Für unsere Kirchgemeinde unterrichten in diesem Schuljahr:

Didier Zogg, PS Berneck
Manuela Sieber, PS Berneck
Mirjam Gahlinger, OMR
Pfrn. Barbara Damaschke-Bösch, PS Berneck und OMR
Rainer Reich, PS Heerbrugg und OMR
Renate Stein, PS Heerbrugg und Au sowie HPS

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern und allen Lehrpersonen ein gelingendes Schuljahr!

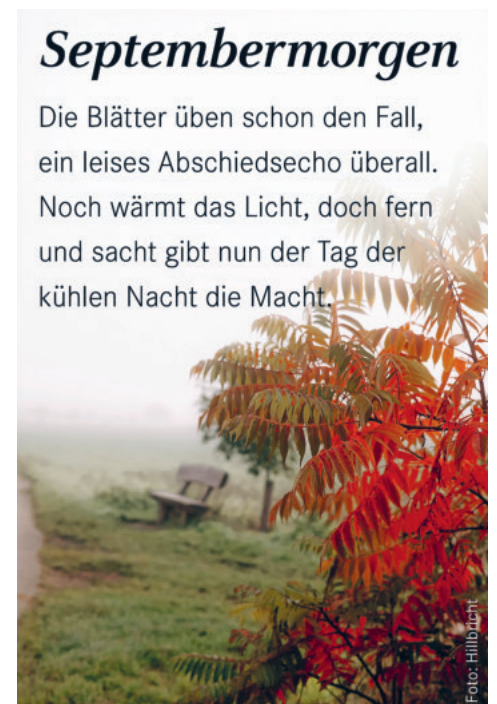
Freud

Taufen

Carla Lichtenstern

Septembermorgen

Die Blätter üben schon den Fall,
ein leises Abschiedsecho überall.
Noch wärmt das Licht, doch fern
und sacht gibt nun der Tag der
kühlen Nacht die Macht.



Diepoldsau- Widnau- Kriessern

Gottesdienste

Samstag, 5. September	
10 bis 13 Uhr Widnau, Jakobihus, mit Mittagessen	«Kirche Kunterbunt» - Familienkirche für Kinder bis 12 Jahren mit Mamas, Papas, Omas, Opas, Gottis, Göttis, Tanten, Onkel, und... zum Thema «Kunterbunt» Manuela Fiorini, Petra Merz
19 Uhr Diepoldsau	«Punkt7» Gottesdienst zum Thema «Es langet!», Pfarrer Andreas Brändle, Diakon Martin Nägele
Sonntag, 6. September	
9.30 Uhr Widnau	Gottesdienst Pfarrer Andreas Brändle
Samstag, 12. September	
17.30 Uhr Diepoldsau	«Crossover-Fiir» mit Band Sozialdiakonin Manuela Fiorini, musikalische Leitung Karin Fend
Sonntag, 13. September	
9.30 Uhr Widnau	Gottesdienst mit Taufe Pfarrer Marcel Wildi
Samstag, 19. September	
11 Uhr Widnau	Ökum. Tauferinnerungsfeier Erster Teil in der evang. Kapelle, zweiter Teil in der kath. Kirche mit anschliessendem Zmittag, Pfr. Marcel Wildi, Manuela Fiorini, Pfr. Georg Changet und Petra Merz
19 Uhr Diepoldsau	«Voll Fresh Jugendgottesdienst» mit Band Jugendarbeiterin Michèle Sund
Sonntag, 20. September, Eidg. Bettag	
9.30 Uhr Diepoldsau	Gottesdienst mit Abendmahl Mitwirkung des Kirchenchors Pfarrer Andreas Brändle
10 Uhr Kriessern, Krummensee, bei «Rohners Hoflädli»	Ökum. Erntedank-Gottesdienst zum Bettag Pfarreibeauftragte Denise Canal, Diakon Martin Nägele
Dienstag, 22. September	
9.30 Uhr Diepoldsau, evang. Kirche	Ökum. Krabbelgottesdienst für Kinder von 0 bis 4 Jahren und ihre Begleitpersonen
Mittwoch, 23. September	
9.30 Uhr Widnau, Kapelle	«Fiira mit da Kliina» für Kinder ab Geburt bis Kindergarten und ihre Begleitpersonen, mit Manuela und Petra
Donnerstag, 24. September	
9.30 Uhr Kriessern, kath. Kirche	Ökum. Krabbelgottesdienst für Kinder von 0 bis 4 Jahren und ihre Begleitpersonen, mit Manuela Fiorini und Denise Canal

Sonntag, 27. September	
9.30 Uhr Widnau	Zentraler Gottesdienst Pfarrer Marcel Wildi
Sonntag, 4. Oktober	
10 Uhr Balgach, evang. Kirche	Zentraler Erntedankgottesdienst mit den Landfrauen und Bäuerinnen anschliessend Apéro
10.30 Uhr Widnau, im Festzelt	Ökumenischer Gottesdienst am Moschtifäascht Diakon Martin Nägele, Pfarrer Georg Changeth

Heimgottesdienste

Donnerstag, 10. September / 1. Oktober	
16.30 Uhr Widnau	Gottesdienst im Zentrum Zehntfeld Diakon Martin Nägele
Dienstag, 15. / 29. September	
16 Uhr Diepoldsau	Gottesdienst im Zentrum Rheinauen Pfarrer Andreas Brändle
Allfällige Änderungen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Freitagsausgabe des «Rheintalers».	

Veranstaltungen Erwachsene

ÖKUM. ABENDANDACHT KRIESSERN

Donnerstag, 10. September, 19 Uhr, kath. Pfarreizentrum

ÖKUM. ABENDFEIER WIDNAU

Donnerstag, 17. September, 19 Uhr, Kapelle, Mitwirkung des Flötenensembles, Diakon Martin Nägele

«NUDELPLAUSCH»

Freitag, 18. September, Kirchgemeindehaus Diepoldsau
Gemeinsam laden wir Familien, Paare und Einzelpersonen zu einem fröhlichen Mittagessen ein. Der Richtpreis pro Mahlzeit beträgt CHF 8. Türöffnung um 11.45 Uhr / Essen um 12.15 Uhr
Anmeldeschluss: 14. September online unter www.refdwwk.ch oder beim Sekretariat, 071 733 20 16 oder nadine.kuster@refmittelrheintal.ch

GESPRÄCHE ÜBER BIBLISCHE UND LEBENSPraktISCHE THEMEN IN DIEPOLDSAU

Donnerstag, 24. September, 9 bis 11 Uhr, KGH Diepoldsau. Leitung: Sozialdiak. Manuela F.

TREFFPUNKT FÜR ALLEINSTEHENDE

Donnerstag, 3. September / 1. Oktober, 8.30 Uhr, KGH Widnau

BÜCHERRUNDE-LESEKREIS WIDNAU

Dienstag, 6. Oktober, 14.30 bis 16.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

«NEUGASS-TREFF» - SICH BEGEGNEN UND NEUES ERFAHREN

Mittwoch, 7. Oktober, von 16 bis 19 Uhr, KGH Widnau

Veranstaltungen Kinder / Jugendliche

KI-TREFF WIDNAU

Freitag, 25. September, Jakobihus, vom Kindergarten bis zur 4. Klasse, von 15 bis 17 Uhr

«MIA» - MÄDCHEN IN AKTION

Freitag, 18. September, Jakobihus Widnau, von 18 bis 20.30 Uhr, für alle Mädchen ab der 5. Klasse

Gemeinnütziger Frauenverein Diepoldsau

SPASS BEI KAFFEE, SPIEL UND JASS

Donnerstag, 10. / 24. September, 14 Uhr, KGH Diepoldsau

Gemeinnütziger Frauenverein Widnau

GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN BEI KAFFEE UND KUCHEN

Mittwoch, 23. September, 14 Uhr, KGH Widnau

SPIELABEND FÜR ERWACHSENE

Donnerstag, 24. Sept., 19 Uhr, KGH Widnau



Ein Begegnungsplatz für alle

Unsere Kirchgemeinde realisiert auf ihrem Grundstück an der Sonnenstrasse in Diepoldsau den Paul Grüninger Begegnungsplatz, in Erinnerung an Paul Grüninger, der während des 2. Weltkriegs viele Menschen vor Gefangenschaft, Folter und Tod rettete. Der bestehende Kinderspielfeld und der Pavillon sollen erneuert werden. Geplant sind eine Bocciabahn, ein Trainingsbereich zur Förderung von Kraft und Beweglichkeit, Spielgeräte - auch für behinderte Menschen, ein Flow-Park, Erholungszonen und Biodiversitätsflächen. Die Projektleiter Thomas Kuster (Präsident) und Patrick Weder (Vizepräsident / Bauchef) arbeiten ehrenamtlich. Wer dieses segensreiche Projekt unterstützen will, ist herzlich zum Spenden eingeladen: IBAN: CH92 8080 8001 1268 8004 0, Vermerk: Paul Grüninger Begegnungsplatz Diepoldsau, Raiffeisenbank Diepoldsau-Schmitter.

ALPHALIVE KURS - GLAUBEN WAS BRINGT'S? BRINGT'S WAS?

Infobrunch am Samstag, 12. September, 9 bis 11 Uhr im Kirchgemeindehaus Diepoldsau
Thema: «Hat das Leben mehr zu bieten?»
Anmeldung bis 7. September bei Pfr. A. Brändle, 071 733 11 32 oder Manuela Fiorini, 078 655 21 60
Der Kurs richtet sich an...

Menschen, die mehr über Gott und den christlichen Glauben erfahren möchten. Unabhängig ihrer Konfession. Menschen mit einer kritischen Einstellung zur Kirche. Menschen, die glauben, dass es noch mehr im Leben geben muss.